

Pressemitteilung

10. Februar 2015 - N°3

Vertragserneuerungen Januar 2015:

SCOR Global P&C erzielt Prämienzuwachs um 2,4% und behält erwartete Rentabilität bei

Bei den Vertragserneuerungen zum 1. Januar 2015 hat SCOR Global P&C einen Zuwachs der Bruttoprämien um 2,4% bei konstanten Wechselkursen auf 2,8 Milliarden EUR erzielt und gleichzeitig eine gegenüber Januar 2014 nahezu stabil bleibende erwartete technische Rentabilität erreicht.

In einem, von steigendem Konkurrenzdruck geprägten Markt nutzt SCOR Global P&C bei den Vertragserneuerungen im Januar Vorteile, die durch ihre Marktposition und ihr aktives Portfoliomanagement entstehen, wodurch sie die Erneuerungsrunde mit einer starken Wettbewerbsstellung abschließt. Dies geht aus folgenden wichtigen Leistungsindikatoren hervor:

- Ein minimaler Preisrückgang von - 0,7% im gesamten zur Erneuerung anstehenden Portfolio, welches hauptsächlich aus proportionalen Rückversicherungsverträgen besteht, denen die Preiserhöhungen in der Erstversicherung zugutekamen
- Die auf 0,2 Prozentpunkte begrenzte Verschlechterung der technischen Rentabilität zeigt, dass die Teams das ihnen vorgegebene Ziel einer Verlangsamung der Verschlechterung der erwarteten Rentabilität konkret umgesetzt haben. Darüber hinaus war SCOR Global P&C in der Lage, ungünstigere Vertragsbedingungen, insbesondere hinsichtlich bestimmter Klauseln, dank einem technischen und gut abgestimmten Zeichnungsansatz weitgehend abzuwehren, wodurch insbesondere die Ausdehnung von Stundenklauseln eingeschränkt und die Bedingungen hinsichtlich der Schadenaggregate bei nicht-proportionalen Verträgen in akzeptablen Grenzen gehalten werden konnten
- Verbesserte Retrozessionsbedingungen ermöglichen SCOR Global P&C, ihre Risiken breiter und effizienter abzudecken sowie die Annahme einer kombinierten Schadenkostenquote von 94% für den verbleibenden Zeitraum des dreijährigen Strategieplans „Optimal Dynamics“ zu bestätigen.


Durch die im Rahmen des Plans „Optimal Dynamics“ ergriffenen Initiativen und den Fokus auf einen operativen Ansatz, der auf die Bedürfnisse der Kunden aller Geschäftssparten und an sämtlichen Standorten ausgerichtet ist, ist SCOR Global P&C in der Lage, von einem selektiven Portfoliowachstum zu profitieren und gleichzeitig ihre Geschäftsposition auszubauen. Insbesondere setzt SCOR Global P&C folgende Geschäftsinitiativen fort:

- Selektives Wachstum im Rahmen der Kundeninitiative in den USA

Ansprechpartner

Marie-Laurence Bouchon
Group Head of Communications
+33 (0)1 58 44 76 10
mbouchon@scor.com

Bertrand Bougon
Head of Investor Relations
& Rating Agencies
+33 (0)1 58 44 71 68
bbougon@scor.com

 www.scor.com

 @SCOR_SE

Pressemitteilung

10. Februar 2015 - N°3

- Erweiterung ihrer Geschäftsaktivitäten im Lloyd's-Markt dank der erfolgreichen Weiterentwicklung des Syndikats Channel 2015
- Ausbau ihrer Präsenz in Schwellenmärkten, mit einem Wachstum von 10% insbesondere bei Verträgen im Bereich Nicht-Leben in Asien. Dies wurde ermöglicht durch eine starke lokale Präsenz in den dortigen Märkten, seit über 40 Jahren auf Dauerhaftigkeit, Stabilität und Kontinuität ausgerichtete Kundenbeziehungen sowie eine verstärkte Kooperation mit unseren Kunden, um gemeinsam mit ihnen die Entwicklung von deren Märkten voranzutreiben
- Weiterentwicklung und Ausbau der Geschäftsaktivitäten mit großen Industriekonzernen (über SCOR Business Solutions), in erster Linie mit den Captives (firmeneigene Versicherungsunternehmen) solcher Konzerne

In einem immer stärker umwobenen Marktumfeld setzt SCOR Global P&C die Optimierung ihres Wachstums fort und berücksichtigt gleichzeitig die Zielvorgaben des Unternehmens hinsichtlich Solvabilität und Rentabilität. Dementsprechend rechnet SCOR Global P&C für 2015 mit einem Brutto-Prämienvolumen von ca. 5,3 Milliarden EUR.

Die am 1. Januar zur Erneuerung anstehenden Prämien stellen 70% des gesamten jährlichen Prämienvolumens aus der Vertragsrückversicherung dar und sind in Vertragsrückversicherung P&C (72%) und Vertragsrückversicherung Spezialsparten (28%) aufgeteilt.

Nachfolgend die Hauptmerkmale der zum 1. Januar 2015 erfolgten Vertragserneuerungen im Bereich Nicht-Leben:

- In der **P&C Vertragsrückversicherung**: Die Bruttoprämien steigen bei konstanten Wechselkursen um 0,9% auf 2,024 Milliarden EUR.
Dieses moderate Wachstum ist das Ergebnis eines aktiven Portfoliomanagements, das die Rentabilität des gezeichneten Geschäfts erhalten soll, insbesondere in der Region Europa, Afrika und Naher Osten, wo ein Prämienrückgang um 4% verbucht wird, was jedoch durch einen Zuwachs des Prämienvolumens in den anderen Regionen mehr als ausgeglichen wird. Dementsprechend hat SCOR Global P&C in Asien ihre Marktposition nicht nur in China, sondern auch in einem Großteil der anderen Märkte wachsender Volkswirtschaften wie Südkorea und Malaysia ausgebaut. Durch höhere Anteile bzw. neue Vertragsanteile bei Rückversicherungsprogrammen der Bestandskunden konnte das Wachstum auf dem amerikanischen Kontinent unterstützt werden, insbesondere in Kanada und den USA, wo die spezifische Kundeninitiative erfolgreich umgesetzt wird.
- In der **Vertragsrückversicherung der Spezialsparten**: Die Bruttoprämien steigen bei konstanten Wechselkursen um 6,5% auf 788 Millionen EUR.
Dieses Wachstum betrifft einen Großteil der Sparten, mit Ausnahme der Sparte Baurisiken. Hier war der Wettbewerb auf den internationalen Märkten intensiv und SCOR Global P&C musste teilweise Anteile reduzieren, um rentabel zu bleiben. In der Sparte Naturkatastrophen in den USA wird ein Wachstum um 3% des Geschäftsvolumens erzielt, insbesondere durch die gemäß der Initiative aus dem Strategieplan mit globalen Versicherern abgeschlossenen Vertragserneuerungen sowie erfreulichen Anteilszuteilungen für SCOR Global P&C an überzeichneten Programmen.

Pressemitteilung

10. Februar 2015 - N°3

Victor Peignet, CEO der SCOR Global P&C: „In einem Umfeld, das auf der Angebotsseite zunehmend wettbewerbsintensiv ist, auf der Nachfrageseite immer engeren Budgets gegenübersteht und in dem zahlreiche Marktsegmente durch ungünstige wirtschaftliche und finanzielle Faktoren unter Druck geraten, war SCOR Global P&C in der Lage, die Qualität ihrer Geschäftsorganisation und den Zusammenhalt ihrer Teams zu nutzen, um ihre Position unter den erstrangigen Rückversicherern am Markt zu bestätigen. Die von SCOR Global P&C umgesetzten strategischen Initiativen stützen sich auf diese Vorteile, um Nachfrageänderungen im Voraus zu erkennen und den Zielkunden die benötigten globalen und innovativen Lösungen anzubieten. Diese Erneuerungsrunde bestätigt die Angemessenheit unserer organisatorischen und strategischen Entscheidungen und trägt zur Verstärkung der Wettbewerbsposition von SCOR Global P&C bei“.

*

* *

Zukunftsorientierte Aussagen

SCOR kommuniziert keine „Gewinnprognosen“ im Sinne des Artikels 2 der Verordnung (EG) Nr. 809/2004 der Kommission. Daher können die zukunftsorientierten Aussagen, die Gegenstand dieses Absatzes sind, nicht mit derartigen Gewinnprognosen gleichgesetzt werden. Informationen in dieser Mitteilung enthalten bestimmte zukunftsorientierte Aussagen, unter anderem Aussagen in Bezug auf Prognosen, zukünftige Ereignisse, Tendenzen, Projekte oder Zielsetzungen, die auf bestimmten Annahmen beruhen und zum Teil nicht direkt mit einer historischen oder aktuellen Tatsache zusammenhängen. Zukunftsorientierte Aussagen werden insbesondere durch die Verwendung von Begriffen oder Ausdrücken, wie unter anderem „prognostizieren“, „annehmen“, „glauben“, „fortsetzen“, „schätzen“, „erwarten“, „vorhersehen“, „beabsichtigen“, „könnte steigen“, „könnte schwanken“ oder ähnlichen Ausdrücken dieser Art oder die Verwendung von Verben in Futur- oder Konditionalform gekennzeichnet. Übermäßiges Vertrauen darf diesen Aussagen nicht entgegengebracht werden, da sie ihrer Natur nach bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren unterliegen, die zu einer bedeutenden Diskrepanz zwischen den tatsächlichen Ergebnissen einerseits, und den aus dieser Mitteilung ausdrücklich oder implizit hervorgehenden zukünftigen Ergebnissen andererseits, führen könnten.

Das Referenzdokument der SCOR, das die AMF am 5. März 2014 unter der Nummer D. 14-0117 registriert hat („Document de référence“), beinhaltet eine Beschreibung von bestimmten Risikofaktoren und Unsicherheiten sowie laufenden Gerichtsverfahren, die die Geschäfte der SCOR-Gruppe beeinflussen können. Aufgrund der extremen und unvorhergesehenen Volatilität und den Auswirkungen der gegenwärtigen globalen Finanzkrise ist SCOR erheblichen finanziellen Risiken, mit den Kapitalmärkten zusammenhängenden Risiken und anderen Risikoarten ausgesetzt, darunter Zinsänderungen, Kreditspreads, Aktienpreise und Wechselkursänderungen, Änderungen von Methoden oder Praktiken der Rating-Agenturen, Sinken oder Verlust der Finanzkraft oder anderer Ratings.

Die Finanzinformationen der Gruppe werden auf Grundlage von IFRS und den von der EU anerkannten und veröffentlichten Interpretationen erarbeitet. Diese Finanzinformationen stellen keine Finanzausweise für einen Berichtszeitraum im Sinne der Definition von IAS 34 „Zwischenberichtserstattung“

